

Den Tabellenführer ärgern

Im letzten Saisonspiel zu Hause vor heimischem Publikum wollen die Regionalliga-Frauen des TC Weiß-Blau Würzburg nochmals zur Höchstform auflaufen und den Tabellenführer Schießgraben Augsburg bestmöglich ärgern. Soll heißen, dass die Würzburgerinnen gut besetzt und hochmotiviert an den Start gehen, um den Zuschauern einen heißen Showdown zu bieten. „Wir haben auf jeden Fall eine Chance“, findet Mannschaftsführerin Aline Staudt und auch Neuzugang Julia Kral ist positiv gestimmt: „spielen wir alle gut können wir das packen“. Da der Klassenerhalt mit dem jüngsten Sieg beim TB Erlangen vorzeitig gesichert ist, können Staudt & Co. befreit ohne Druck aufspielen und ihre anfangs der Saison gesetzte Devise „wir wollen Spaß haben“ problemlos umsetzen, denn sie haben nichts mehr zu verlieren. Augenmerk wird auch wieder auf den Doppeln liegen, die heuer äußerst erfolgreich abschnitten.